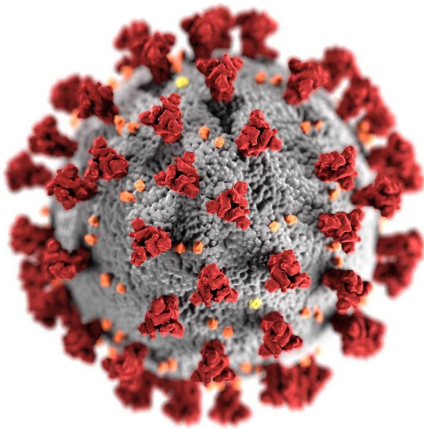


Aktuelle Informationen zum Coronavirus



Bildrechte: CDC/Alissa Eckert, MS; Dan Higgins, MAM/Public domain

Erlasse und Allgemeinverfügung zu den Maßnahmen der Landesregierung

🔊 Im Kampf gegen die Ausbreitung des Coronavirus setzt die Landesregierung zügig die Empfehlungen des Krisenstabs um. Dabei orientiert sie sich eng an den Leitlinien der Bundesregierung und der Regierungschefs der Bundesländer zur Bekämpfung der Corona-Epidemie. Hier finden Sie alle Erlasse. ▶ **mehr**

Presseinformationen

Pressemitteilungen

+++ Aktuell +++

Aktuelle Meldungen

Presseinformationen

Aktuelle Meldungen

+++ Aktuell +++

Bildrechte: STK

Aktuelle Presseinformationen

🔊 Wir stellen täglich Presseinformationen mit aktuellen Meldungen und Wissenswerten zum Coronavirus für Sie zusammen. Außerdem informieren wir Sie über mehrere Social-Media-Kanäle über neue Entwicklungen rund um die Corona-Epidemie in Niedersachsen. ▶ **mehr**



Bildrechte: STK/Hollemann

Ministerpräsident Stephan Weil zum Coronavirus

🔊 Das Coronavirus bereitet vielen Menschen Sorgen. In persönlichen Statements erklärt Ministerpräsident Stephan Weil täglich die Maßnahmen der Landesregierung. ▶ **mehr**

Hygiene-Tipps: So verhalten Sie sich richtig in der Viruszeit

🔊 Schon mit dem Beachten von ein paar einfachen Hygiene-Regeln kann jeder etwas zur Eindämmung des Coronavirus beitragen – und sich selbst schützen. Für Sars-CoV-2 gelten dieselben Hygiene-Regeln, die auch bei anderen infektiösen Atemwegserkrankungen empfohlen werden. ▶ **mehr**



Bildrechte: Pexels/Bursi

Das sollten Sie tun bei Verdacht auf eine Corona-Infektion

■ Falls Sie befürchten, an Covid-19 erkrankt zu sein, sollten Sie zu Hause bleiben und telefonisch Ihren Hausarzt bzw. Ihre Hausärztin kontaktieren. Ist dieser/diese nicht erreichbar, können Sie sich unter der Rufnummer 116 117 an den ärztlichen Bereitschaftsdienst wenden. ► **mehr**



Bildrechte: STK

Hinweise für Eltern

■ Kein Unterricht, geschlossene Kitas, kein Sporttraining, keine Besuche bei Oma und Opa: Das Coronavirus verändert nicht nur den Alltag von Erwachsenen, sondern vor allem auch von Kindern. Deshalb ist es sehr wichtig, dass Eltern mit ihren Kinder über die Auswirkungen des Coronavirus sprechen. ► **mehr**



Bildrechte: STK

Hinweise für Unternehmen

■ Die Auswirkungen der Corona-Epidemie treffen zunehmend auch die niedersächsische Wirtschaft. Die Landesregierung bietet zahlreiche Unterstützungsangebote für betroffene Unternehmen. Das Wirtschaftsministerium hat außerdem eine eigene Hotline eingerichtet. ► **mehr**



Bildrechte: iStock.com/NicoElNino

Hinweise für Berufstätige



Bildrechte: Pexels/Bursi

zum neuartigen Coronavirus Merkblätter für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Unternehmen und Behörden in Niedersachsen herausgegeben. Und das Landessozialamt informiert zum Verfahren bei Verdienstaussfällen im Quarantänefall. ► **mehr**



Bildrechte: Pexels/DiDi

Hinweise für Schulen und Kindertagesstätten

🔊 Das Kultusministerium hat den niedersächsischen Schulen sowie allen Trägern von Kindertagesstätten in Niedersachsen ein Informationspaket mit den wichtigsten Hinweisen zum Umgang mit dem neuartigen Coronavirus zur Verfügung gestellt. ► **mehr**



Hinweise für Krankenhäuser, Pflegeheime und ambulante Pflegedienste

🔊 Aufgrund der aktuellen Ausbreitung des neuartigen Coronavirus sind einige wichtige Punkte auch für Krankenhäuser, Pflegeheime und ambulante Pflegedienste zu beachten. So gilt derzeit ein Besuchsverbot in Krankenhäusern, Alten- und Pflegeheimen. ► **mehr**



Bildrechte: Ingo Kramarek/Rixabay

Hinweise für Rettungsdienste und -leitstellen

🔊 Zunehmende Infektions- beziehungsweise Erkrankungsfälle mit dem Coronavirus in Deutschland führen auch zu häufigeren Hilfersuchen von Bürgerinnen und Bürgern bei den Rettungsleitstellen. Letztere finden hier wichtige Handlungsempfehlungen für die Versorgung und den Transport von Erkrankten. ► **mehr**

Hinweise für Reisende



Bildrechte: Pexels

undheitsministerium die Sperrung der Inseln für Besucherinnen und Besucher angeordnet. Inzwischen wurden sämtliche Übernachtungen zu touristischen Zwecken untersagt. Wir sagen Ihnen, was Sie tun können, falls Sie eine geplante Reise nicht antreten können. ► **mehr**



Informationen in leichter Sprache

Was ist das Corona-Virus? Woher kommt das Corona-Virus? Was können die Menschen in Niedersachsen tun? Das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales Nordrhein-Westfalen gibt Antworten in leichter Sprache. ► **mehr**

 Drucken



Aktuelle Lage in Niedersachsen

zuletzt aktualisiert am 20.03.2020, 14 Uhr

Es gibt derzeit **1262 laborbestätigte Covid-19-Fälle** (+281 im Vergleich zu gestern) in Niedersachsen.

- Fallzahlen in Niedersachsen nach Landkreisen als Karte und als Tabelle
- Fallzahlen in Deutschland und weltweit finden Sie beim Robert-Koch-Institut

Wir beantworten Ihre Fragen!

Das sollten Sie tun bei **Verdacht auf eine Corona-Infektion**: Wenden Sie sich telefonisch an Ihre Hausärztin/Ihren Hausarzt oder rufen sie unter **116 117** den ärztlichen Bereitschaftsdienst an, wenn

Sie die Sorge haben, sich mit Sars-CoV-2 infiziert zu haben.

Die Corona-Hotline des Landes Niedersachsen zu **Fragen rund um den Gesundheitsschutz** erreichen Sie unter **0511 4505-555** von Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr.

Die Corona-Hotline des Niedersächsischen Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz informiert zu den **Auswirkungen der Corona-Epidemie auf die Land- und Ernährungswirtschaft** unter **0511 120-2000** von Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr. Sie können auch eine E-Mail schreiben an: **corona@ml.niedersachsen.de**

Das Niedersächsische Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung beantwortet Fragen zu den **Auswirkungen der Corona-Epidemie auf die niedersächsische Wirtschaft** unter **0511 120-5757** von Montag bis Freitag von 8 bis 20 Uhr und via E-Mail an: **mw-corona@mw.niedersachsen.de**

► Weitere Corona-Hotlines für Fragen zu wirtschaftlichen Auswirkungen der Corona-Epidemie

Aktuelle Meldungen

- 19.03.2020: Warnung vor Betrügern im Landkreis Nienburg
- 19.03.2020: AOK Niedersachsen verstärkt die Corona-Hotline des Landes Niedersachsen
- 18.03.2020: 740 Covid-19-Fälle in Niedersachsen bestätigt – Weitere Maßnahmen
- 17.03.2020: 563 Covid-19-Fälle in Niedersachsen bestätigt
- 16.03.2020: Land untersagt alle Veranstaltungen – Schließung aller Freizeit- und Kultureinrichtungen